

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Frau

Nun entnehme ich aus der amerikanischen Presse, daß das Pfeifenrauchen bei den Damen in USA aufzukommen beginnt. Bereits bringen die Spezialgeschäfte hübsche Modelle auf den Markt und zwar in den verschiedensten Farben, damit die Pfeifen den Toiletten angepaßt werden können.

Auch hierin haben die Frauen der USA unseren Schweizerinnen nichts vorzuzumachen. Die Bergbäuerinnen unserer Walliser Hochtäler verstehen es ganz gut, mit der Tabakspfeife umzugehen.

Wenn also die Sitte oder Unsitte des Pfeifenrauchens sich verallgemeinern und

von den Hochtälern des Wallis in die Salons und Bars hinuntersteigen würde, wäre es via USA.

Wenn es wirklich so ist, wie die ewigen Lästler über die Frauen behaupten, d. h. daß sie alles, was aus USA kommt, sklavisch nachäffen, werden wir bald zu unseren Frauen sagen können: Gott grüß Dich Alte, schmeckt das Pfeifchen?

Alfredo

Lieber Nebel!

Meine Freundin Hedy versprach den Kindern, in den Herbstferien in den Zoo zu gehen. Jürgli plagierte bei seinem viel kleineren Schwesterli und hob besonders die übermenschliche Größe der Affen hervor. Am Mittagstisch sagte Urseli ganz entrüstet: «Gäll Muetli, sonen große Aff wie de Pape, das gits doch nüd!» TH

Chindermüll

Mein dreijähriger Sohn baut für seine Eisenbahn einen Bahnhof, der ihm nun schon zum xten Mal zusammenfällt. Plötzlich fragt er: «Du, Muetli, gäu, gopferd.... darf me nid säge?» Ich entrüstet: «Nei, natürlech nid.» Er: «Aber gäu, gottseidank darf me säge?» Ich: «Ja, ja.» Er energisch: «Gottseidank, gottseidank, gottseidank!» Und dann erleichtert: «So, jetz han i gschumpfe.» – Worauf er sich mit neuem Eifer an die Arbeit macht.

Ich habe es auch versucht, und es wirkt tatsächlich Wunder. RJ

Maxli und Edithli spielen zusammen. Da meint Maxli traurig: «Weisch Edithli, mir könne enand jo nie hürote, das goot nyt. Es könne halt nur Verwandti hürote wie dr Papi s Mami, dr Großpapi s Großmami und dr Unkel s Tanti.» -rg

Zuschriften und Beiträge für die Frauenseite bitten wir an den Nebelspalter Rorschach, Redaktion «Die Seite der Frau» zu adressieren.



Schnell...
ein Wunsch!

WATERMAN

Das traditionelle Geschenk von bleibendem Wert



Bündner Mürmeli

Hauspezialität aus Milkschokolade
mit feiner Füllung

Geschenkpäckchen Fr. 2.60 + 4.80

CONFISERIE GYGER THUSIS

Telephon (081) 551 23



Ein beliebtes Festgeschenk!

4 Wärmestufen mit Sparstufe 1/2 (nur Solis hat sie) Feuchtschutz und bewährten Temperaturbegrenzern, radiostörfrei
ab Fr. 31.20 Einfachere Ausführung
ab Fr. 22.10 3-stufig
Erhältlich in Elektrizitäts- und Sanitätsgeschäften.

Solis

das gute Heizkissen